



Fraktion SPD+FFR

---

Rottweil, 13. Januar 2024

**Fraktion SPD+FFR**

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Christian Ruf  
Hauptstraße 21 - 23  
78628 Rottweil

**Sehr geehrter Herr Dr. Ruf,**

**Antrag Fraktion SPD+FFR zur Unterstützung der Spittelmühle**

**Antrag:** Wir beantragen, der AWO Rottweil zur Finanzierung von Sanierung und Neubau der Spittelmühle einen Zuschuss über 60.000 Euro über einen Zeitraum von drei Jahren zu gewähren. Dieses unter der Prämisse, dass auch die anderen Zuschussgeber (Landkreise RW, TUT, BL und DHW) ihre bisherigen, teils mündlichen Förderzusagen einhalten.

**Begründung:** Das soziale Zentrum Spittelmühle spielt eine wichtige Rolle in Beherbergung und Betreuung wohnsitzloser und entwurzelter Menschen, die in Rottweil aus den unterschiedlichsten Gründen landen. Die Arbeiterwohlfahrt als Trägerin des Zentrums bemüht sich nun, das sehr in die Jahre gekommene Haus durch Sanierung und Neubau zu erhalten und durch Modernisierung die Unterkünfte und Lebensbedingungen für die Bewohner\*innen und Bewohner zu verbessern. Vor allem soll auf einen verbesserten Schutz weiblicher Bewohner, die dort vermehrt Unterkunft finden, geachtet werden. Ein angenommener steigender Bedarf durch entlassene JVA-Häftlinge wird ebenfalls mitgeplant.

Wir sehen das Land und den Landkreis vorrangig in der Pflicht, die Spittelmühle auskömmlich zu finanzieren und ärgern uns, dass der Landkreis der AWO gegenüber zwar die Bedeutung von Sanierung und Neubau der Spittelmühle betont, aber keinen wirklichen Zuschuss gewährt, sondern die zugesagte Summe auf den jährlichen Investitionskostensatz anrechnet.



## Fraktion SPD+FFR

---

Dennoch können wir uns als Stadt nicht aus der Verantwortung für eine Gruppe von Bürger\*innen, die unseren Schutz benötigen, herausnehmen. Wir profitieren als Stadt seit vielen Jahren von der sozialen Arbeit der Spittelmühle, die Menschen Unterkunft, Arbeit und soziale Struktur bietet und damit auch für sozialen Frieden in der Stadt sorgt. Wir profitieren zudem zukünftig finanziell auch von der JVA (ca. 500.000 Euro jährliche Zuweisung für die Insassen bei Vollbelegung). Dazu kommt ein Zuzug von JVA-Mitarbeiter\*innen und deren Familien. (<https://www.nrwz.de/rottweil/154-zusaetzliche-stellen-fuer-das-neue-gefaengnis/502312>). Wir halten es deshalb für richtig, von diesen Mitteln etwas für soziale Infrastruktur in Rottweil abzuzweigen und Sanierung wie Neubau der Spittelmühle finanziell zu unterstützen.

Andererseits sehen wir den langfristigen Haushaltsengpass und können uns deshalb nur einen Zuschuss von 60.000 Euro in drei Jahresraten für Sanierung und Neubau der Spittelmühle vorstellen; unter der Prämisse, dass auch die anderen, bisher zugesagten Zuschüsse (siehe oben), fließen.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Reichenbach (FFR), Dr. Jürgen Mehl (SPD)